

Protokoll der Elternvollversammlung

10. Oktober 2024

- Teilnehmer:** Carina Schütte (3E), Klaus Ebert (4B), Marie-Christine Smend, Oxana Munari (2E), Özlem Karaman, Pamela Rösing (2C), Sulyiman Nekzai (2C), Jan Huber, Lena Geyer (4D), Ines Freibrodth (VSK 1), Jessica Hinrichs-Schneider (VSK 1), Ines Astrid Prien (VSK 2), Thomas Bohndick (VSK 5), Anna-Philippa Vogel (1A), Damian Delvaux de Fenffe (1A), Sandra Baumeister (1C), Oxana Gusárova (1D), Andrea Wilde (1E), Mathias Grote (1E), Kathrin Daams (2B), Swantje Boretius (2B), Vanessa Raffel (2D), Malte Dreyer (2E), Oliver Zastrow (2E), Yelda Barone (3B), Anna-Philippa Vogel (3B), Kim Ngan Michels (3D), Malte Dreyer (4E)
- Ort:** Aula Grundschule Turmweg
- Beginn:** 19 Uhr

(1) Einleitung

- Aufnahme der anwesenden Elternvertreter der Schul- und Vorschulklassen. Kurze Vorstellung der heutigen Agenda:
 - Vorstellung und Rückblick der Schulleitung
 - Fragen an die Schulleitung
 - Vorstellung des Elternrats
 - Wahl der neuen Elternratsmitglieder

(2) Rückblick/Vorstellung der Schulleitung

- Der Betrieb verläuft reibungslos, und es wurden keine wesentlichen Probleme festgestellt. Frau Arzenbacher plant, über Elternbriefe direkten Kontakt zu den Eltern aufzunehmen und sie persönlich anzusprechen. Dieser Plan befindet sich noch in der Bearbeitung und soll nach den Herbstferien abgeschlossen sein. Derzeit ist sie als Vertretungslehrerin tätig, um alle Klassen kennenzulernen, und hat bereits positive Erfahrungen mit den Eltern und Kindern gemacht.
- Der Elternrat spielt eine bedeutende Rolle, unterstützt die Schulleitung sowie schulische Belange und leistet damit wertvolle Beiträge. Frau Trawny betont, dass die Schule auf die Mitarbeit der Eltern angewiesen ist. Viele Projekte, wie z. B. Kisomi und die Rhythmisierung, wurden mit der Unterstützung der Eltern ins Leben gerufen. Ihre kreative Mitarbeit und ihr kritisches Hinterfragen sind von entscheidender Bedeutung und erfolgen oft über den Elternrat. Dieser Austausch bietet die Möglichkeit, die Schule aktiv mitzugestalten.
- Frau Boeggild (GBS) hebt hervor, dass der Elternrat als Vermittler für die etwa 1200 Eltern der Schule fungiert.
- Frau Nicolai, die die didaktische Leitung innehat, erläutert ihre Aufgaben. Sie ist für die strategische und inhaltliche Entwicklung der Schule verantwortlich, darunter Projekte wie Kermit, Leseförderung und Rhythmisierung.

(3) Fragen der Elternvertreter an die Schulleitung

- **Lokalisierung der Klassen:**

Die 1. und 2. Klassen sind überwiegend im Kreuzbau untergebracht, während die 3. und 4. Klassen im Gebäude C angesiedelt sind. Diese Struktur geriet vor einigen Jahren durcheinander, als die Schule erstmals auf eine Siebenzügigkeit umgestellt wurde. Dieser Zustand wird sich jedoch stabilisieren, sobald die Klassen vollständig durchlaufen sind.

- **Mittagessenzeit: Teilweise wird Essenszeit als zu spät angesehen.**
Die Mensa bietet 155 Plätze für ~600 Kinder. Um dies effizient zu organisieren und allen Kindern die Möglichkeit zum Essen zu geben, ist eine Aufteilung notwendig.
- **Ist die Bibliothek nur für die Kinder zugänglich oder auch für Kinder gemeinsam mit ihren Eltern?**
Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten ist die Bibliothek ausschließlich für die Kinder vorgesehen. Die Erstklässler werden in die Nutzung der Bibliothek eingeführt und erhalten eine umfassende Erklärung. Die Kinder haben die Möglichkeit, dort Bücher zu lesen, entweder vor Ort oder zum Ausleihen und Mitnehmen. Zudem wird die Bibliothek gelegentlich für Lesestunden der Klassen genutzt, sodass ein Teil des Unterrichts dort stattfindet.
- **Patenkonzept: Wie funktioniert das?**
Die neuen Erstklässler bekommen einen Paten oder eine Patin aus der dritten Klasse. Es werden Stunden eingeplant, in denen die Kinder sich kennenlernen und gemeinsam spielen. Bisher gab es zwei Patenstunden. Der Pate oder die Patin schenkt dem Erstklässler ein Buch und erleichtert so den Einstieg in das Schulleben.
- **Kinderkonferenz:**
In der Kinderkonferenz treffen sich alle Klassensprecher der jeweiligen Klassenverträge etwa alle sechs Wochen. Themen, die zuvor vorgeschlagen wurden, werden besprochen. Für die Kinder, die an der GBS teilnehmen, gibt es auch eine spezielle Nachmittagskinderkonferenz. Langfristig besteht der Wunsch, diese näher zusammenzuführen.
- **Sicherstellung des Kisomi-Unterrichts:**
Kisomi war ein Konzept, das probeweise an der Grundschule Turmweg eingeführt wurde. Da es nicht zum regulären Curriculum gehört, musste die Finanzierung jedes Jahr neu gesichert werden. Verschiedene Behörden wurden angefragt, um zumindest den Unterricht für die 1. und 2. Klassen zu gewährleisten. Letztes Jahr übernahm der Schulverein die Finanzierung. Aufgrund einer zunehmenden Finanzierungslücke ist eine Ausweitung des Kisomi-Unterrichts auf die 3. und 4. Klassen momentan schwierig.

(4) Vorstellung des Elternrats

Gestalterische Rolle und Schulentwicklung:

- Der Elternrat ist gesetzlich verankert und spielt eine aktive Rolle in der Schulentwicklung. Er nimmt an schulpolitischen Diskussionen teil, etwa im Kreiselternrat, und gestaltet den Schulraum mit. Zudem beteiligt er sich an wichtigen Entscheidungen, wie der Auswahl einer neuen Schulleitung oder bei der Beratung zu Anschaffungen und Ausgaben. Eine zentrale Aufgabe besteht auch im Prüfen und Bewerten von Schulkonzepten sowie der Entwicklung von Ideen zur Verbesserung der Schulorganisation. Ein Mitglied des Elternrats übernimmt dabei speziell die Abstimmung mit der Ganztagsbetreuung, um eine optimale Betreuung der Schüler sicherzustellen.

Soziale Themen:

- Der Elternrat stärkt das soziale Miteinander, indem er sich um Anliegen wie zum Beispiel den Fundraum kümmert und soziale Aktivitäten wie Flohmärkte oder den Staffellauf organisiert und dadurch teilweise Einnahmen generiert. Diese kommen dem Schulverein zugute. Darüber hinaus veranstaltet er den Pavillon-Abend, um die Schüler über weiterführende Schulen zu informieren, und fungiert als Bindeglied zwischen Eltern und Schule, indem er eng mit den Elternvertretern zusammenarbeitet.

Ausblick:

- Der Elternrat möchte im laufenden Schuljahr, insbesondere nach dem Wechsel der Schulleitung, einen stärkeren gestalterischen Einfluss auf die Schule nehmen.

- Themen wie Digitalisierung und Transparenz zwischen Elternschaft, Elternrat und Schulleitung sollen gefördert werden.
- Die Kommunikation mit den Eltern sowie zwischen Elternvertretern und dem Elternrat soll intensiviert werden, um näher an den Belangen der Schüler und Elternschaft zu sein.
- Außerdem sollen Elternvertreter besser ausgestattet, in ihren Rechten und Pflichten gestärkt und stärker eingebunden werden.
- Der Elternrat plant, stärker projektorientiert zu arbeiten und einzelne Teilprojekte durch seine Mitglieder, interessierte Elternvertreter oder weitere Eltern voranzubringen und regelmäßig im Dialog mit der Schulleitung zu realisieren.
- Dazu gehört auch das kritische Hinterfragen der Tätigkeiten, der Aktivitäten der Schulleitung und Schulbehörden sowie die Anpassung an die Bedarfe unserer Schule.

(5) Elternratswahlen 2024/2025

- Bei der Wahl zum Elternrat des Schuljahres 2024-2025 haben folgende Eltern kandidiert und sind gewählt worden: Jessica Hinrichs-Schneider, Damian Delvaux de Fenffe, Andrea Wilde, Mathias Grote, Kim Ngan Michels, Tobias Bister, Carina Schütte und Lena Geyer. Die Zusammensetzung des Elternrates aus bestehenden und neuen Mitgliedern ist unten aufgeführt.
- **Konstitution Elternrat 2024/2025**

Name	Klassenvertretung	Rolle	Funktion	Verbleibende Amtszeit (J)
Özlem Karaman	3D	VM, 1.VS	SK	1
Lena Geyer	4D	VM, VS	SK	1
Jessica Hinrichs-Schneider	VSK1	VM, VS	SK	3
Sulyiman Nekzai	2C	VM, SCH	SKV, KER	2
Damian Delvaux de Fenffe	1A	VM	SKV	3
Yuen Chi Kwong	3A	VM	SKV	2
Klaus Ebert	4B	VM	GT	1
Carina Schütte	3E	VM	KER, GT, SK	2
Dr. Pamela Rösing	2C	VM		2
Oxana Munari	2E	VM		2
Kim Ngan Michels	1F/3D	VM		3
Andrea Wilde	1E	VM		3
Marie-Christine Smend	3D	EM		1
Mathias Grote	1E	EM		1
Tobias Bister	1F	EM		1

- *VM: Vollmitglied
- *EM: Ersatzmitglied
- *VS: Vorstand
- *GT: Ganztagsvertreter
- *SK: Schulkonferenz
- *SKV: Schulkonferenzvertretung
- *KER: Kreiselterrat
- *SCH: Schriftführer

Hamburg, den 13.10.2024